

Inhaltsverzeichnis

Die Zwerge 3

<<< zurück | **Thüringer Sagenbuch** | weiter >>>

Die Zwerge

Ein Tischlerjunge von Weida wurde einst von seinem Vater auf den Hammer geschickt; als er bei der Burg vorbei kam, sah er zwei zwerghafte Wesen, Mann und Weib, in alter grauer Tracht dort stehen, und in die Hände klatschen. Er erzählte dieß seinem Vater; dieser begleitete ihn dorthin, sah aber nichts, während der Junge dieselbe Erscheinung hatte, wie früher; dieß wiederholte sich auch, so oft er dort vorbeiging. Auch in den großen und kleinen Höhlen unfern der Weidaer Papiermühle sind oft Zwerge gesehen worden, welche offene Tafel hielten; am häufigsten einer mit einem eisernen Hütchen – vielleicht ein Ingesinde der eisernen Bertha.

Quelle:

- *Ludwig Bechstein - Thüringer Sagenbuch, Wien und Leipzig, C. A. Hartlebens Verlags-Expedition, 1858*

[sagen](#), [bechstein](#), [tsb](#), [thüringen](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tsb227>

Last update: **2025/01/30 17:59**

